

## Leistungsverzeichnis

Währung in EUR

Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	<b>Hinweis Objektzugang</b> Die Arbeiten finden in der Badehalle bei laufendem Badebetrieb statt. Die Zugänge erfolgen über die bestehenden Ein- und Ausgänge. WC sind vorhanden, Wasser und Strom stehen zur Verfügung. Es wird erwartet, dass alle Monteure saubere Schutzschuhe aus Folienmaterial tragen. Eine Verschmutzung des Arbeitsbereiches und der Transportwege ist zu vermeiden und bei Auftreten sofort zu beseitigen.				
1	<b>Gerüst</b>				
1.1	<b>Gerüststellung</b>				
	<b>Hinweis Gerüst</b> Die Pfosten-Riegel-Fassade verläuft z. T. bis zu einer Höhe von 3,0 m schräg, darüber dann ca 60 cm gerade. Das Gerüstfeld steht jeweils zwischen 2 Betonstützen, ca 32 x 48 cm, Abstand ca. 6,88 m. Es sind möglichst Verankerungen zu verwenden, die nur wenig in den Bestand eingreifen und möglichst keine Schäden hinterlassen. Das Gerüst soll etwa 30 cm entfernt von der PR-Fassade stehen. Die Gerüstnutzung erfolgt bei vollem Badebetrieb. Die Gefährdung von Badegästen durch die Gerüstkonstruktion oder die Montage ist auszuschließen. Es ist davon auszugehen, dass alle 2-3 Tage ein Umbau der Gerüstkonstruktion erfolgt. Es wird von der jeweiligen Einrüstung von 2 Fassadenfeldern mit einer Länge von ca 6,50 m ausgegangen.				
1.1.10	<b>Kleiner Standsicherheitsnachweis, eigene Leistungen</b> Erstellung eines Standsicherheitsnachweises für die beschriebene Gerüstkonstruktion. Mit Darstellung der Befestigung an Pfosten-Riegel-Fassade. Die Verwendung von Systemstatiken ist zulässig. Der Verwendungsnachweis ist durch den AN zu führen.				
		1,000	psch	-----	-----
1.1.20	<b>Abdeckvlies + PE rutschfest</b> Abdeckvlies mit PE-Folie zum Schutz des Fliesen-Belages rutschfest unter OSB Platten verlegen, nach Bauarbeiten aufnehmen und entsorgen, Grundvorhaltung 4 Wochen, Tuchbreite ca. 150 cm.				
		20,000	m²	-----	-----
1.1.30	<b>Abdeckvlies, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung Abdeckvlies unter Gerüst, über die Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche.				
		40,000	m²Wo	-----	-----
1.1.40	<b>OSB-Platte, liefern vorhalten und beseitigen, umsetzbar, L= 6,50 m</b> OSB- Platte als Grobspanplatte mit umlaufender Nut und Feder liefern, Plattentyp: OSB 2, gegen Verrutschen lösbar miteinander verbinden (umsetzfähig) Plattendicke: mindestens 22 mm Breite ca 1,25 m Länge 1 Einrüstungslängen ca 6,50 m Als Lastverteilungsplatten unter Standgerüst einschließlich An- und Abtransport, aufbauen, vorhalten, und beseitigen. Gebrauchsüberlassung: 4 Wochen Grundeinsatzzeit				

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		17,000 m2	-----	-----
1.1.50	<b>OSB-Platten, weiter vorhalten</b> OSB -Platte, Verlängerung der Grundeinsatzzeit über die 4-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus. Verlängerung: 1 Woche			
		34,000 m2Wo	-----	-----
1.1.60	<b>Gerüstunterlage umsetzen</b> Gerüstunterlage aus Vlies und OSB-Platten, in danebenliegende oder nächstfolgende Gerüstauflagefläche verlagern, Transport ca 13 m Die Arbeitsbereiche sind räumlich beengt, sämtliche Materialtransporte haben von Hand zu erfolgen. Die Abrechnung erfolgt nach 1 Stk Unterlage Gerüstfeld, Länge ca 13 m.			
		14,000 St	-----	-----
1.1.70	<b>Arbeitsgerüst, innen, W06, H 3,60 m, L= 6,50 m, umsetzbar</b> Arbeitsgerüst innen, als längenorientiertes Standgerüst an Alu-/Glas Fassade, gemäß DIN EN 12811-1. Vorhaltung gesondert Standfläche : Boden EG Verwendungszweck: Trockenbau, Abdichtung Deckenrand Höhe einzurüstender Fläche : 3,60 m Höhe Standfläche ca. 2,0 m Länge Gerüst: ca. 6,50 m Aufstieg mit 1 Leitgang Das Gerüst ist umsetzbar zu montieren und soll mehrfach verwendet werden. Breitenklasse : W06 Lastklasse : 3			
		47,000 m²	-----	-----
1.1.80	<b>Innengerüst, Deckenrand, Gebrauchsüberlassung</b> Innengerüst Deckenrand Pfosten-/Riegel-Fassade als längenorientiertes Standgerüst, als Arbeitsgerüst, Gebrauchsüberlassung pro Woche.			
		282,000 m²Wo	-----	-----
1.1.90	<b>Gerüst umsetzen, Feld 6,50 m</b> Gerüst, in danebenliegende oder nächstfolgende Gerüstauflagefläche verlagern, Transport ca 13 m Die Arbeitsbereiche sind räumlich beengt, sämtliche Materialtransporte haben von Hand zu erfolgen. Die Abrechnung erfolgt nach 1 Stk Gerüstfeld, Länge ca 6,50 m, Anfahrt gesondert.			
		14,000 St	-----	-----
1.1.100	<b>Zusätzliche An- und Abfahrten für Gerüstumbau</b> Zusätzliche An- und Abfahrten für den Umbau eines Gerüstfeldes über die vereinbarten Abläufe/ Termine (Auf- und Abbau) hinaus und auf ausdrückliche Anweisung durch die Objektüberwachung. Die Abrechnung erfolgt pauschal für An- und Abfahrt zusammen als 1 Stück.			
		14,000 St	-----	-----
1.1.110	<b>Stundensatz Gerüstbau-Werker</b> Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Gerüstbau-Werker			

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		5,000 h	-----	-----
1.1	Gerüststellung			-----
1	Gerüst			-----
2	<b>Abdichtung Deckenrand</b>			
2.1	<b>Rückbau Dämmung Deckenrand</b>			
	<b>Hinweis Abschnitte Verklebung</b> Vorgesehen ist die Bearbeitung der Deckenränder der beiden Längsseiten der Badehalle. Dazu sind die Randbereiche der abgehängten Decke aufzunehmen, die durchnässte Dämmung zu entnehmen und neue Dämmung in den Hohlraum einzulegen. Anschließend erfolgt das Einkleben einer EPDM Folie zur Abdichtung des Deckenrandes. Zuletzt werden die Deckenränder wieder geschlossen. Es ist zu beachten, dass bei abschnittsweiser Gerüststellung jeweils nur 1 Gerüstfeld in der Länge von ca 6,80 m bearbeitet werden kann. Die abschnittsweise Abdichtung mit Unterbrechungen zum Gerüstumbau ist einzurechnen.			
2.1.10	<b>Randblech Decke ausbauen, lagern, Rasterdecke, B= 20 cm</b> Randblech abgehängte Decke vor Glasfassade vorsichtig abbauen, im Gebäude für Wiedereinbau lagern, Teil der Rasterdecke. Höhe Trockenbaudecke ca 2,90 m, Abhänghöhe zu Stahlprofil ca. 20 cm, Länge 1,0 - 2,50 m			
		20,000 m2	-----	-----
2.1.20	<b>Platten Abgehängte Decke ausbauen, lagern, Rasterdecke, B= 20 cm</b> Platten aus der abgehängten Decke vor Glasfassade vorsichtig abbauen, im Gebäude für Wiedereinbau lagern, Teil der Rasterdecke. Höhe Trockenbaudecke ca 2,90 m, Abhänghöhe zu Stahlprofil ca. 20 cm, Länge 1,0 - 2,50 m, Breite 20 cm, Material: Gipsvlies, Stärke ca 15 mm			
		40,000 m2	-----	-----
2.1.30	<b>Abhänger für Rasterdecke lösen, Länge ca 20 cm</b> Abhänger aus Flachstahl für Rasterdecke als Zugang zum Deckenrand lösen, von Aufhängung aus Stahlhohlprofil 50/50 mm, Rasterdecke mit Metallwinkeln, Höhe Decke ca. 3,40 m Höhe Stahlprofil ca 3.60 m, Abhängung ca 20 cm.			
		60,000 m2	-----	-----
2.1.40	<b>Dämmung in Hohlraum abbauen, Mineralwolle 100 mm</b> Dämmwolle, mehrschichtig, aus Steinwolle im Dachrandbereich von unten ausbauen, abfahren und entsorgen, Stärke 100 mm in 3 Lagen. Hohlraum ca 170 x 300 mm, Dämmwolle z. T. durchfeuchtet.			
		51,000 m2	-----	-----
2.1	Rückbau Dämmung Deckenrand			-----
2.2	<b>Dämmung und Abdichtung Deckenrand anbringen</b>			
	<b>Hinweis Abdichtung Deckenrand</b> Die Abdichtung des Deckerandes und des Anschlusses der Glasfassade ist fachgerecht auszuführen. Begründete Abweichungen vom genannten Material oder dem angegebenen Detail sind zulässig.			
2.2.10	<b>Dämmung in Hohlraum einbauen, Mineralwolle 100 mm</b>			

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	<p>Mineralwolle-Wärmedämmung in Hohlraum dicht einbauen. Dämmbahn mit 1 cm Übermaß zuschneiden, dicht stoßen sowie passgenau und fugenfrei einbauen. Material : Faserdämmstoff als Bahn/Matte Anwendungstyp : DZ WLG : 035 Anzahl der Lagen : 3-lagig Baustoffklasse : A1 (DIN 4102-1) Brandverhalten : A1 (DIN EN 13501) Breite Hohlraum; 170 mm Dämmdicke : 100 mm Einbau 3 Lagen übereinander, pro Lage Angeb. Fabrikat : '.....'</p>	51,000 m²	-----	-----
2.2.20	<p><b>Untergrund für Abdichtung feinreinigen, Metallprofile</b> Untergrund für Abdichtungsflächen feinreinigen, Verschmutzungen beseitigen. Abdichtungsflächen: Betondeckenunterseite, Metallprofile Deckbreite 80 cm</p>	80,000 m²	-----	-----
2.2.30	<p><b>Abdichtung Folie EPDM, 800 mm, wasserdampfdicht</b> Abdichtung auf Stahlprofilen im Deckenbereich, sowie an Stahlbetondecke gegen von innen drückenden Wasserdampf, aus einer Lage Ethylen-Propylen-Dien-Terpolymer Folie (EPDM) unkaschiert nach EN 13859-2, auf Metalloberflächen und Beton verklebt. Material: wasserdampfdicht, schwimmbadgeeignet; am Bauteil: Alu-/Stahlprofile und Beton-Decke im Deckenrand mit bis zu 5 Abkantungen Dichtungsbahn : EPDM Folie mit geeignetem Kleber Dicke : ca 1,0 mm Gesamtbreite: 800 mm Angeb. Fabrikat/ Typ : '.....'</p>	80,000 m²	-----	-----
2.2.40	<p><b>Zulage - erhöhte Aufwendungen, Stütze 32/48 cm</b> Zulage erhöhte Aufwendungen zu Öffnung der Decke, Entnahme der Dämmung, Montage der Dämmung und Verklebung mit EPDM Folie an den Stützen wegen beengten Platzverhältnissen und schwer zugänglichen Stellen. Querschnitt Betonstütze ca 32 x 48 cm</p>	15,000 St	-----	-----
2.2	Dämmung und Abdichtung Deckenrand anbringen		-----	-----
2.3	<b>Schließen Unterdecke Deckenrand</b>			
2.3.10	<p><b>Abhänger für Rasterdecke befestigen Länge ca 20 cm</b> Abhänger aus Flachstahl für Rasterdecke als Zugang zum Deckenrand wieder befestigen, an Aufhängung aus Stahlhohlprofil 50/50 mm, Rasterdecke mit Metallwinkeln, Abhänger nach Abschluss der Arbeiten wieder befestigen. Höhe Decke ca. 3,40 m Höhe Stahlprofil ca 3,60 m, Abhängung 20 cm</p>	60,000 m2	-----	-----
2.3.20	<p><b>Randblech Decke einsetzen, gelagert, Rasterdecke, B= 20 cm</b> Randblech abgehängte Decke, seitlich gelagert, vor Glasfassade vorsichtig wieder einbauen, Teil der Rasterdecke. Höhe Trockenbaudecke ca 2,90 m, Abhänghöhe zu Stahlprofil ca. 20 cm, Länge 1,0 - 2,50 m</p>			

Ordnungszahl	Kurztext	Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		20,000 m2	-----	-----
2.3.30	<b>Platten Abgehängte Decke einbauen, gelagert, Rasterdecke, B= 20 cm</b> Platten aus der abgehängten Decke vor Glasfassade vorsichtig wieder einbauen, im Gebäude gelagert, Teil der Rasterdecke. Höhe Trockenbaudecke ca 2,90 m, Abhänghöhe zu Stahlprofil ca. 20 cm, Länge 1,0 - 2,50 m, Material: Gipsvlies, Stärke ca 15 mm			
		40,000 m2	-----	-----
2.3.40	<b>Zusätzliche An- und Abfahrten bei Gerüstumbau</b> Zusätzliche An- und Abfahrten bei Umbau eines Gerüstfeldes über die vereinbarten Abläufe/ Termine (Auf- und Abbau) hinaus und auf ausdrückliche Anweisung durch die Objektüberwachung. Die Abrechnung erfolgt pauschal für An- und Abfahrt zusammen als 1 Stück.			
		7,000 St	-----	-----
2.3.50	<b>Stundensatz Facharbeiter</b> Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Facharbeiter Abdichtung			
		5,000 h	-----	-----
2.3	Schließen Unterdecke Deckenrand			-----
2	Abdichtung Deckenrand			-----

## Zusammenstellung

1.1	Gerüststellung	-----
1	Gerüst	-----
2.1	Rückbau Dämmung Deckenrand	-----
2.2	Dämmung und Abdichtung Deckenrand anbringen	-----
2.3	Schließen Unterdecke Deckenrand	-----
2	Abdichtung Deckenrand	-----
<hr/>		
	Summe	-----
	----- % Nachlass	-----
	Gesamtsumme netto	-----
	----- % Umsatzsteuer	-----
<hr/>		
	Gesamtsumme brutto	-----
<hr/>		